

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

München-Freising. Hohe Anforderungen stellt Weber an eine Pfarrgeschichte. . . Das Schema, das in dem Heftchen für Anlage einer Pfarrgeschichte gegeben wird, will übrigens vom Verfasser nicht als kanonisch angesehen werden. Jede Pfarrei hat ihre Eigenart, und auch jeder Bearbeiter. Aber jede Pfarrgeschichte wird sich sehen lassen können, die im Geiste dieser Grundsätze gearbeitet ist. Bleibt nur zu wünschen, daß das brauchbare und leicht verständliche Heftchen raschen Absatz findet, damit uns der rührige Verfasser noch den in Aussicht genommenen zweiten Teil bescheren kann. . .

Dillingen a. d. D.

Prof. Dr. F. Zoepfl.

Volk und Heimat, 11. Jahrg. (1935), Nr. 11.

. . . Man kann nicht anders sagen, die Richtpunkte, die hier gegeben werden, zeugen von umfassender Stoffbeherrschung. Man kann nur wünschen, daß ihnen überall die nötige Beachtung geschenkt wird.

D. Dr. Karl Schornbaum.

Bayer. Blätter f. d. Gymnasialschulwesen, Bd. 71, Heft 4.

Der Verfasser, Fachleiter für Pfarrgeschichte beim Forschungsring des Landesverbandes für nationale Volkserziehung, ist durch seine langjährige Tätigkeit auf dem Gebiete der Heimatforschung und als Herausgeber der Zeitschrift „Inn-Salzachgau“ (Neue Folge des „Inn-Isengaus“) und der „Südostbayerischen Heimatstudien“ wie kein anderer berufen, über Pfarrgeschichte als besonderen Zweig der ortsgeschichtlichen Forschung ein fachmännisches Urteil abzugeben. . . Wir gehen nicht fehl in der Annahme, daß die aus reichlicher persönlicher Erfahrung geschöpften Anregungen Webers auf guten Boden fallen und manchen, der bisher wegen der entgegenstehenden Schwierigkeiten passiv beiseite stand, bestimmen werden, sich freudig in den Kreis der aktiven Förderer der Heimatgeschichte einzureihen.

Burghausen.

Dr. Josef Hauser.

Berliner Tagblatt 1935, Nr. 341.

Ein wissenschaftlich einwandfreier und durch große Umsicht empfehlenswerter Leitfaden für die Materialbearbeitung und kritische Darstellung.

Bei Sammelbestellungen wird Sonderrabatt gewährt.

Bestellungen und Zahlungen sind zu richten an den Herausgeber

Pfarrer Josef Weber, Hirschenhausen, Post Jetzendorf (Obby),
Postscheckkonto München 38 168.